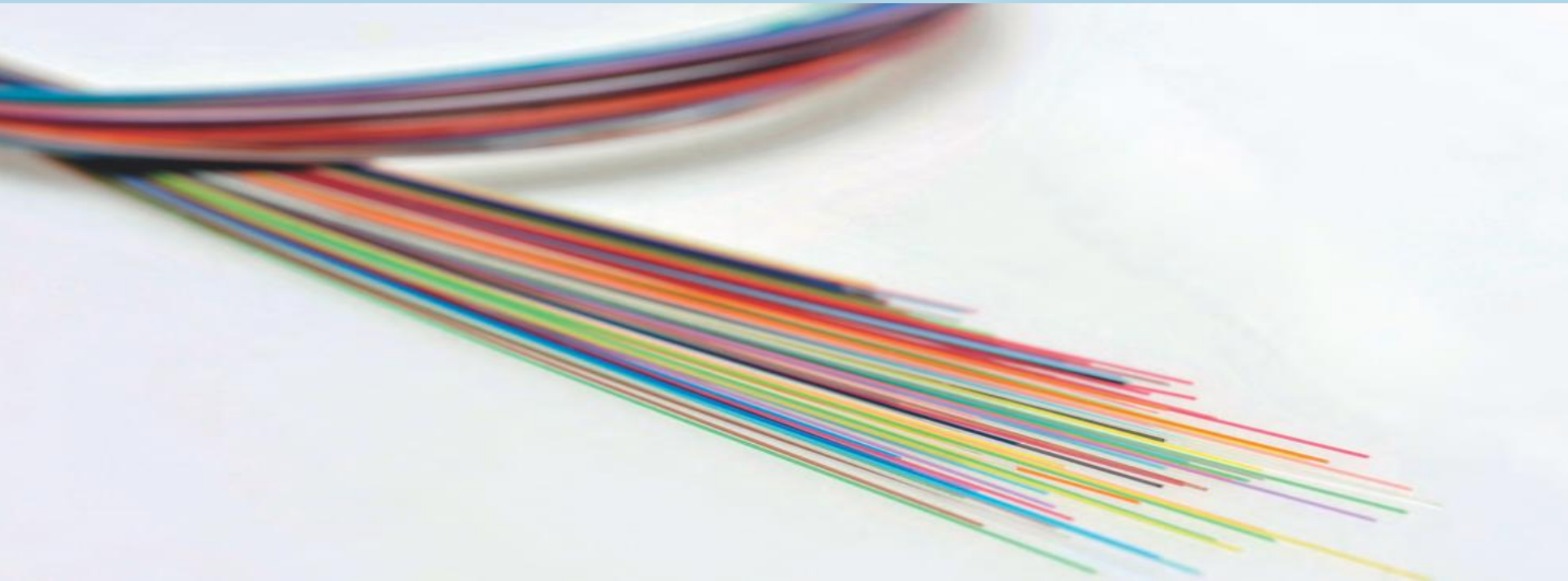


Bundesförderprogramm Infrastruktur



Gemeinde Winhöring

Förderkulisse

21.07.2020



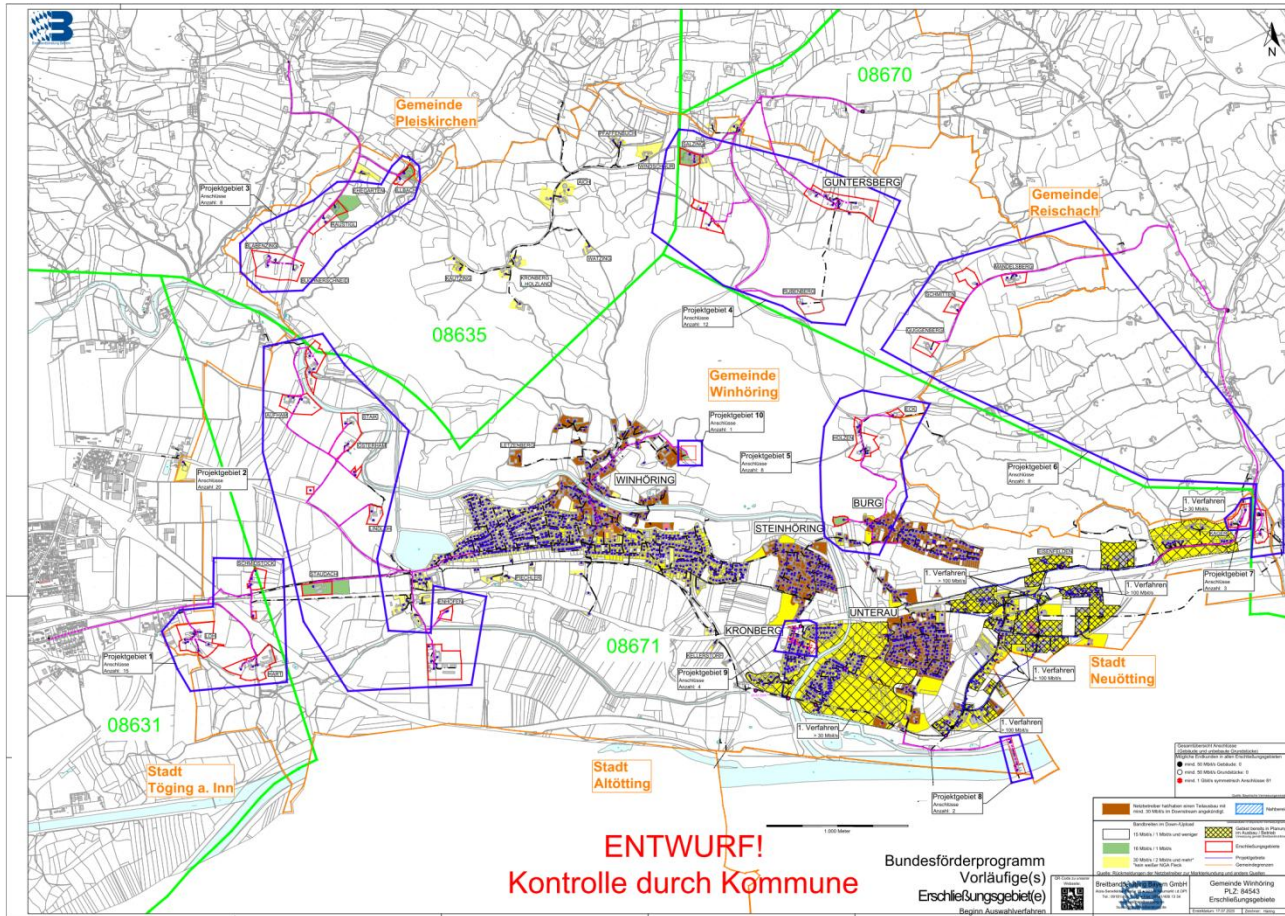
Breitbandberatung Bayern GmbH



Definition Förderkulisse

- Vorläufiges Erschließungsgebiet
- Grobkalkulation Projektgebiete / Adressdefinition
- Fördersätze
- Besonderheit Förderprogramm
- Nächste Schritte

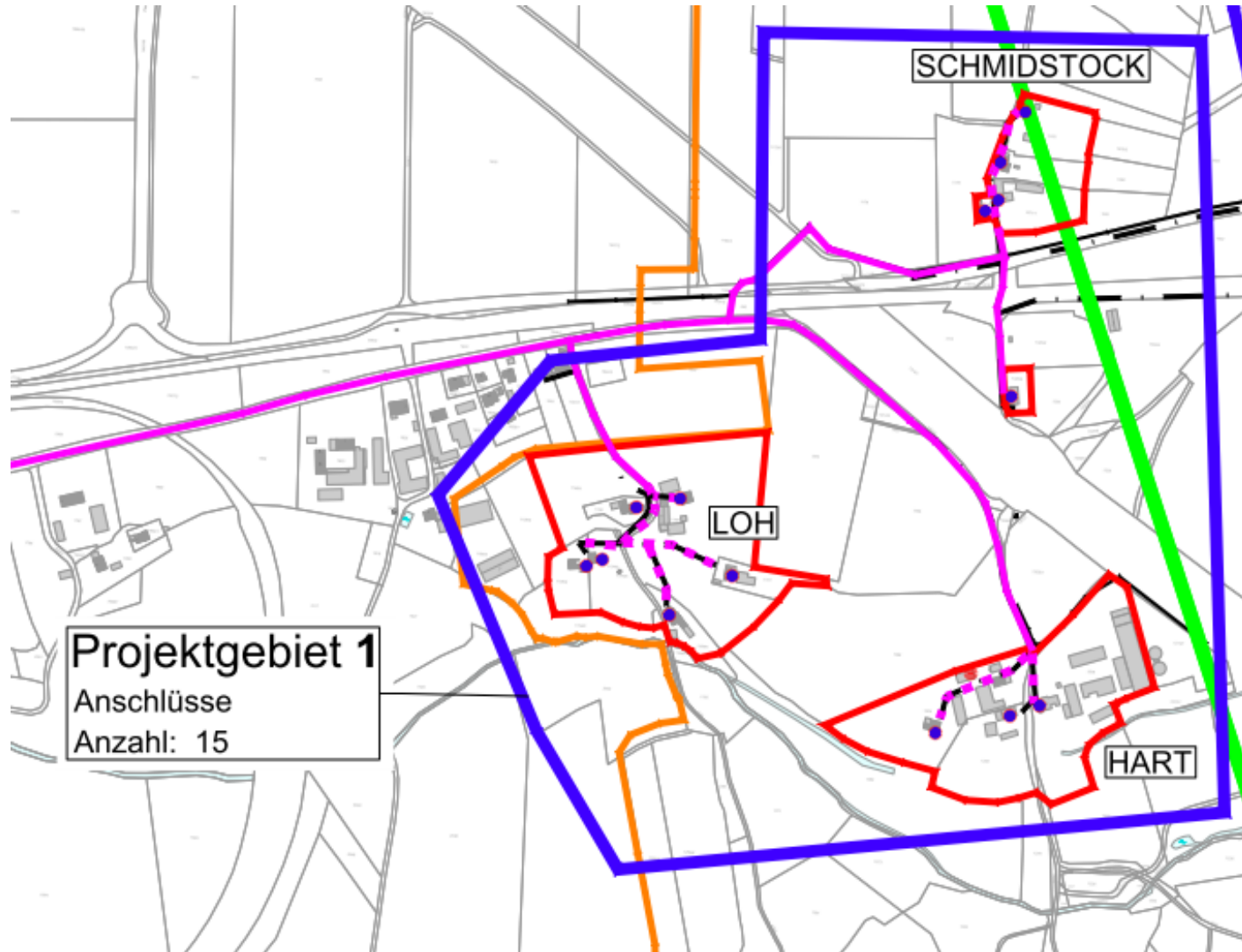
81 Adressen; aufgeteilt auf 10 Projektgebiete → Gesamtkosten Tiefbau geschätzt: 3.100.000€



Anmerkung:

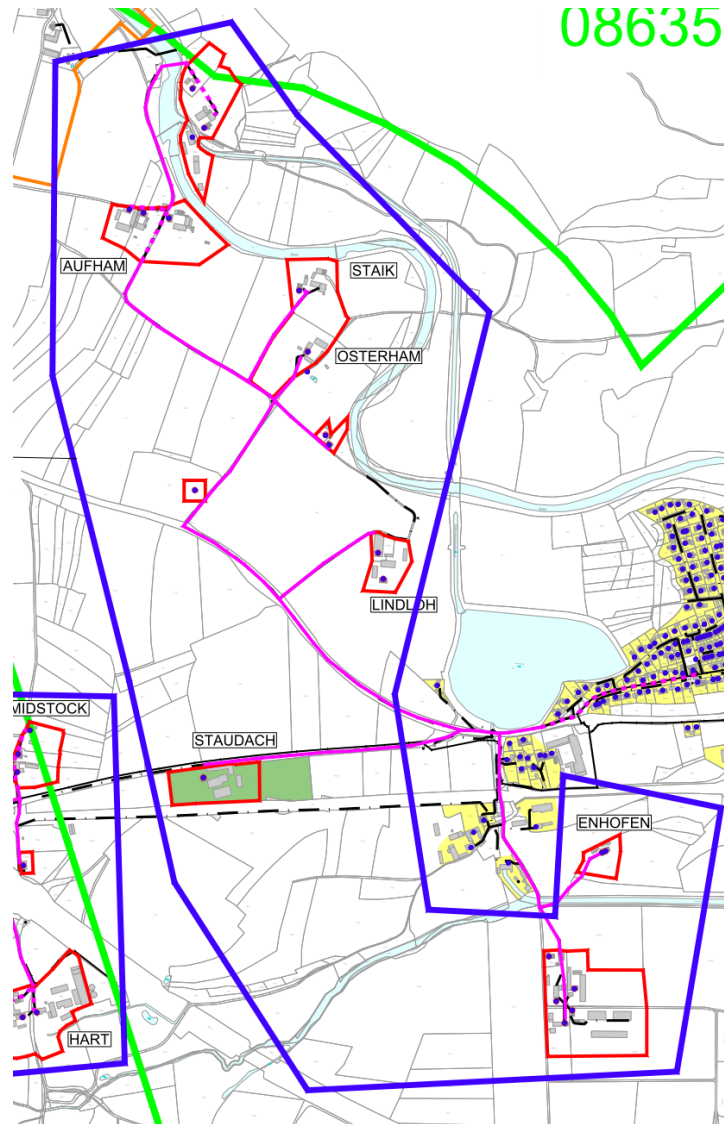
- Die kalkulierten Kosten sind die Erschließungskosten für Tiefbau und Material
- Für die Förderprogramme ist die Wirtschaftlichkeitslückenberechnung relevant (inkl. Betriebskosten, Finanzierungskosten, Einnahmen usw.)
→ Kosten pro FTTB- Anschluss werden abweichen

Projektgebiet 1: 15 Anschlüsse

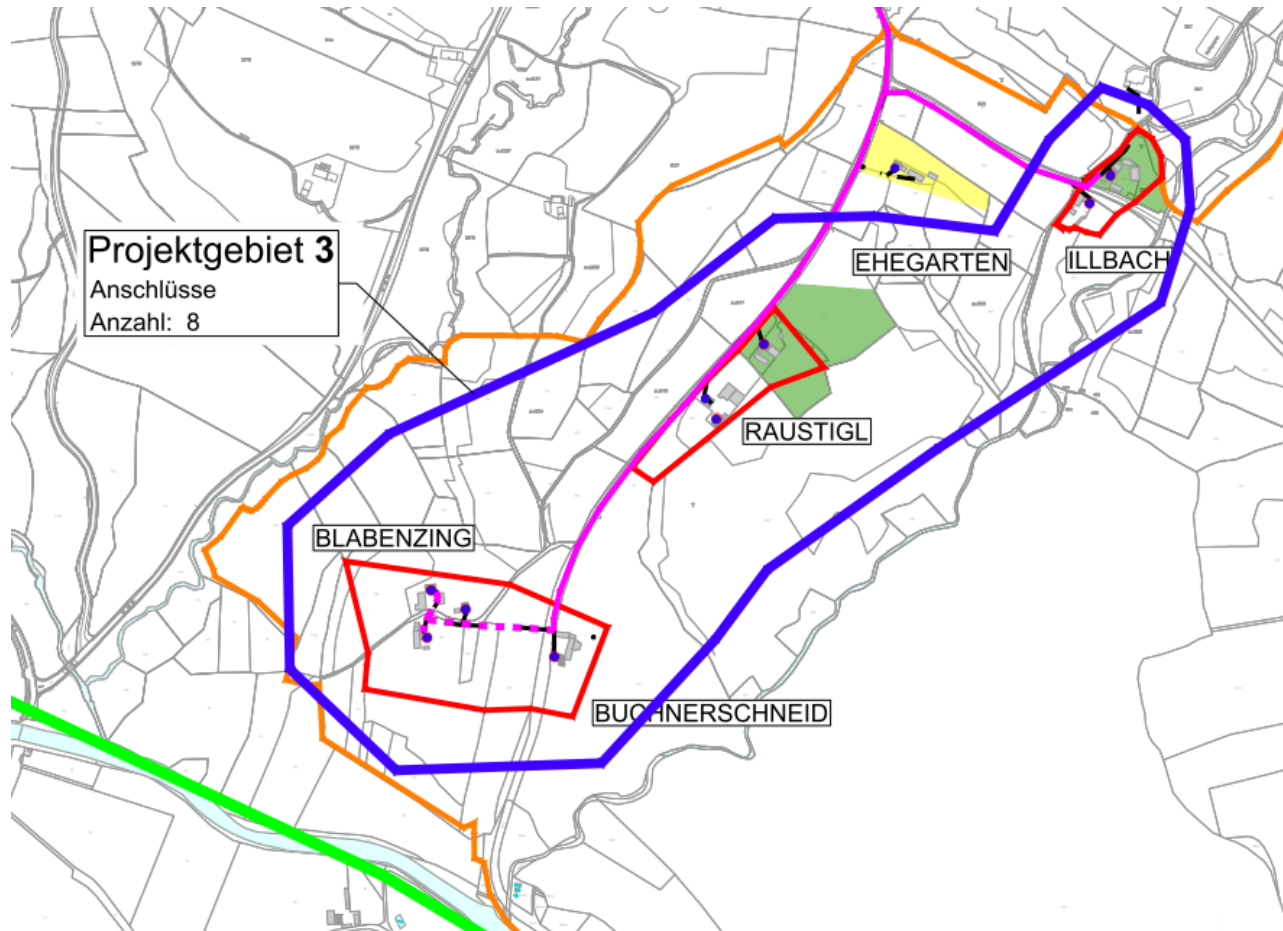




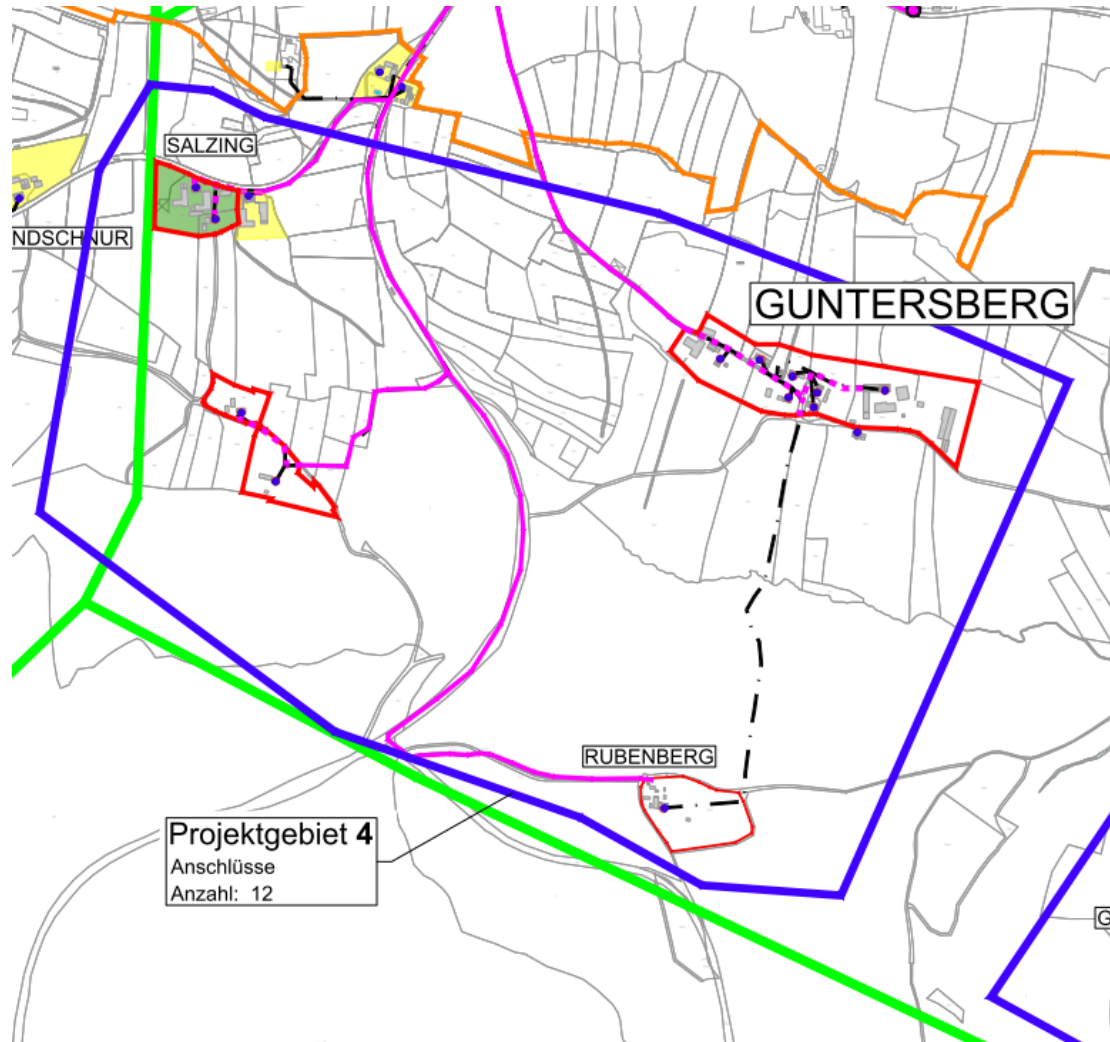
Projektgebiet 2: 20 Anschlüsse



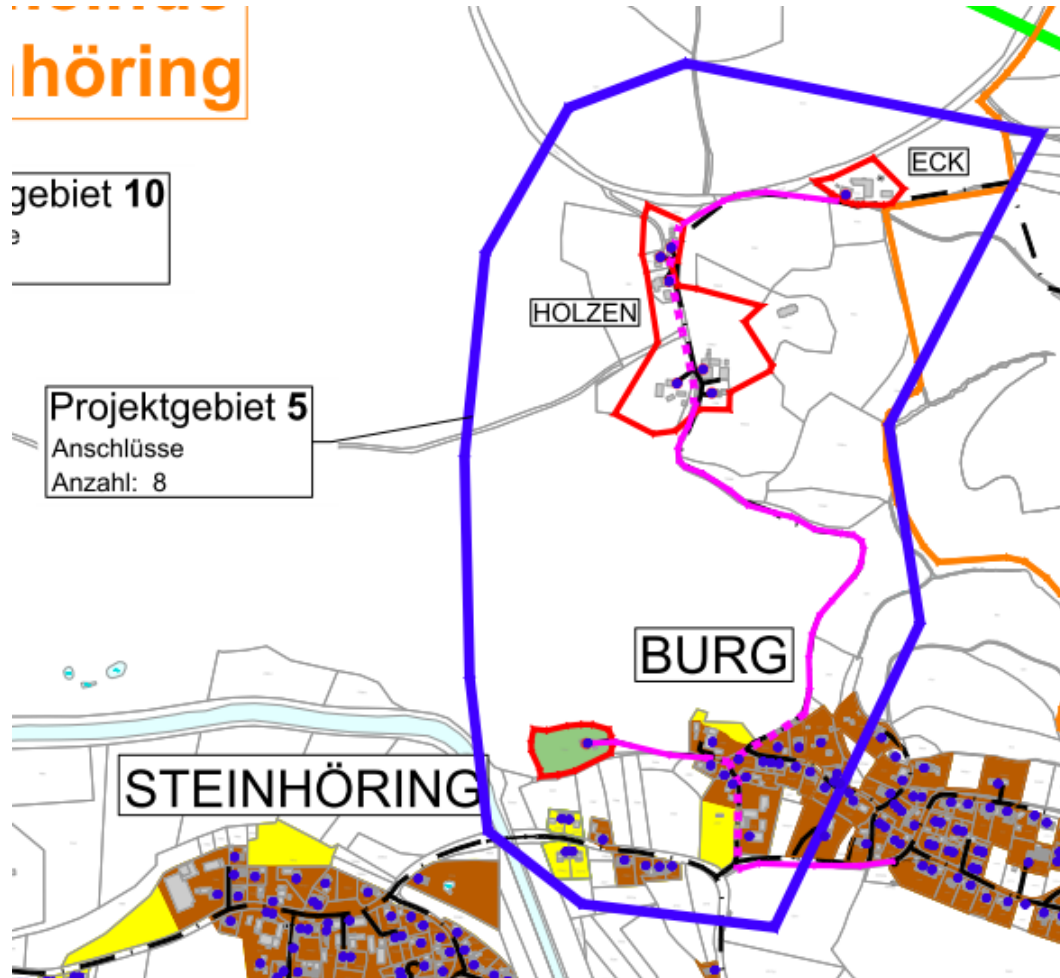
Projektgebiet 3: 8 Anschlüsse



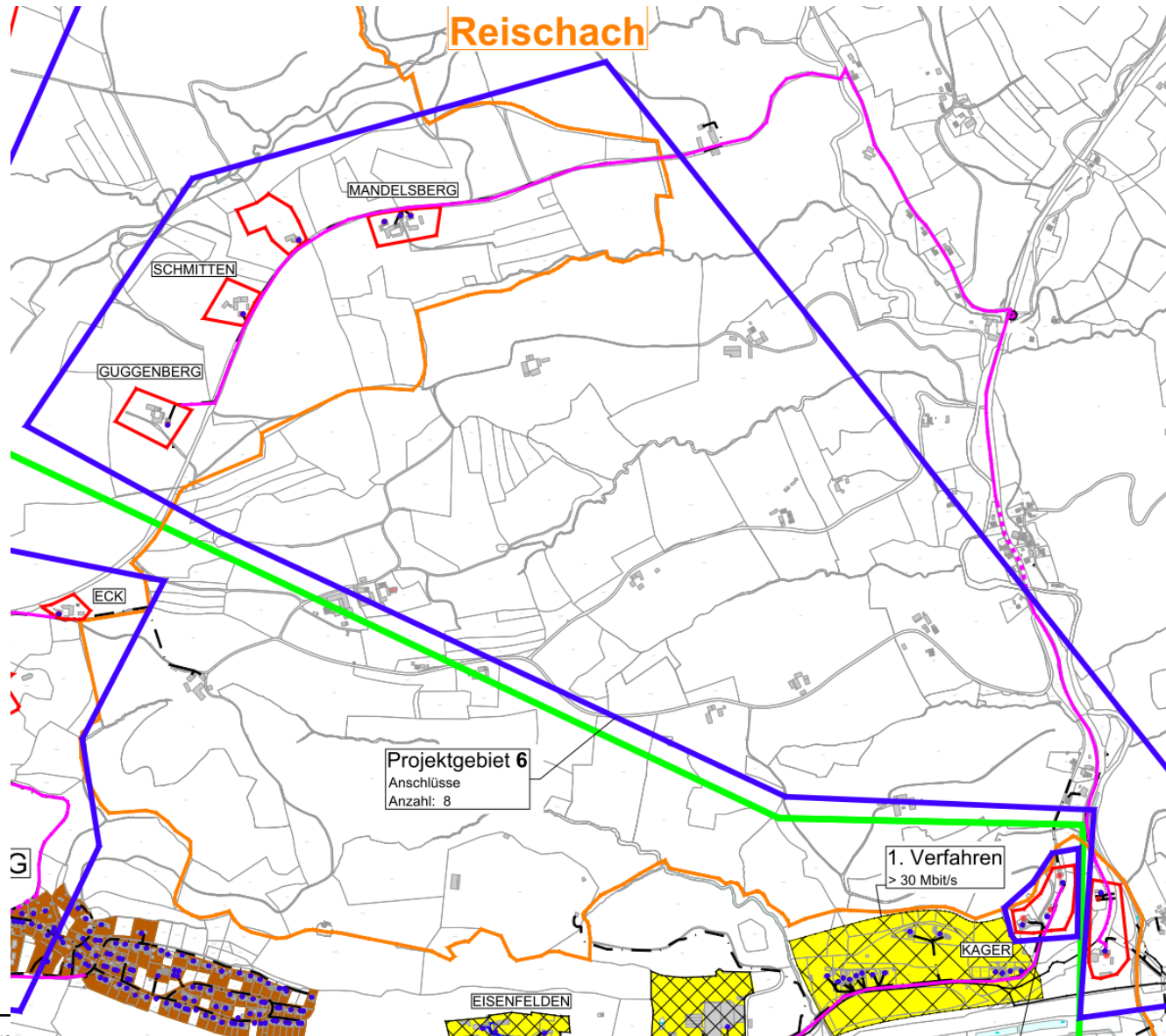
Projektgebiet 4: 12 Anschlüsse



Projektgebiet 5: 8 Anschlüsse



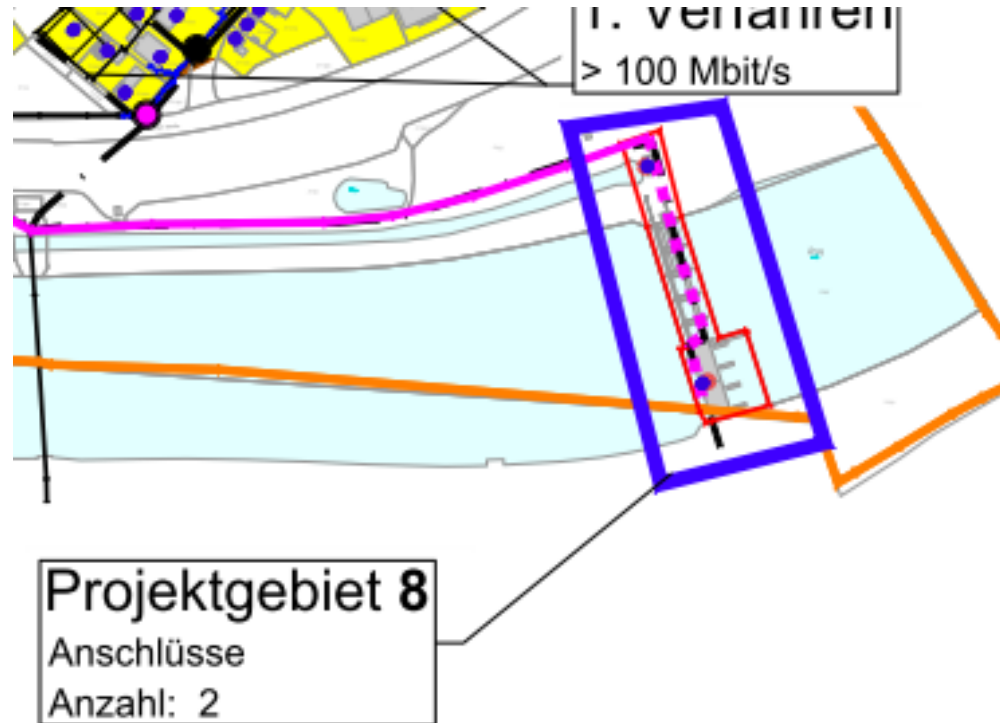
Projektgebiet 6: 8 Anschlüsse



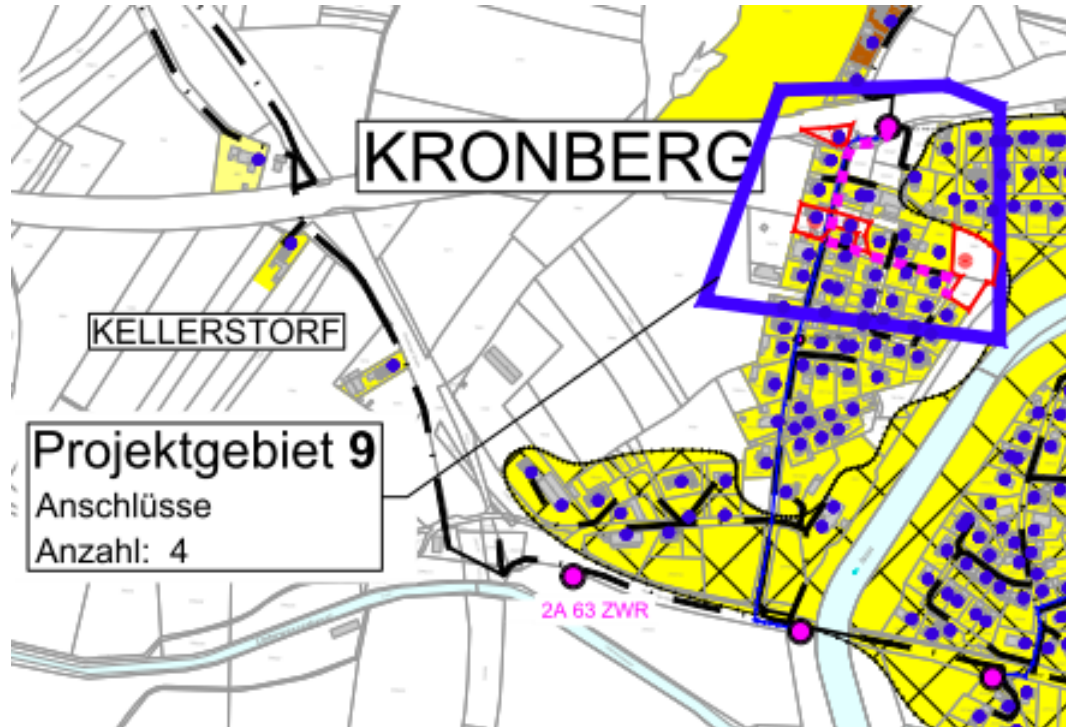
Projektgebiet 7: 3 Anschlüsse



Projektgebiet 8: 2 Anschlüsse



Projektgebiet 9: 4 Anschlüsse



Projektgebiet 10: 1 Anschluss



Grobkalkulation:

- ca. **3.100.000 €** für **81 Adressen**
- **Aufteilung Fördersätze:**
 - 50% Finanzierung durch Bund
 - 30% Ko- Finanzierung durch Land (max. 3 x 790.000€)
 - 20% Eigenanteil Kommune
- **Aufteilung Fördersumme:**
 - 1.550.000€ Finanzierung durch Bund
 - 930.000€ Ko- Finanzierung durch Land
 - 620.000€ Eigenanteil Kommune
 - ➔ 7.611€ Eigenanteil Kommune / Adresse

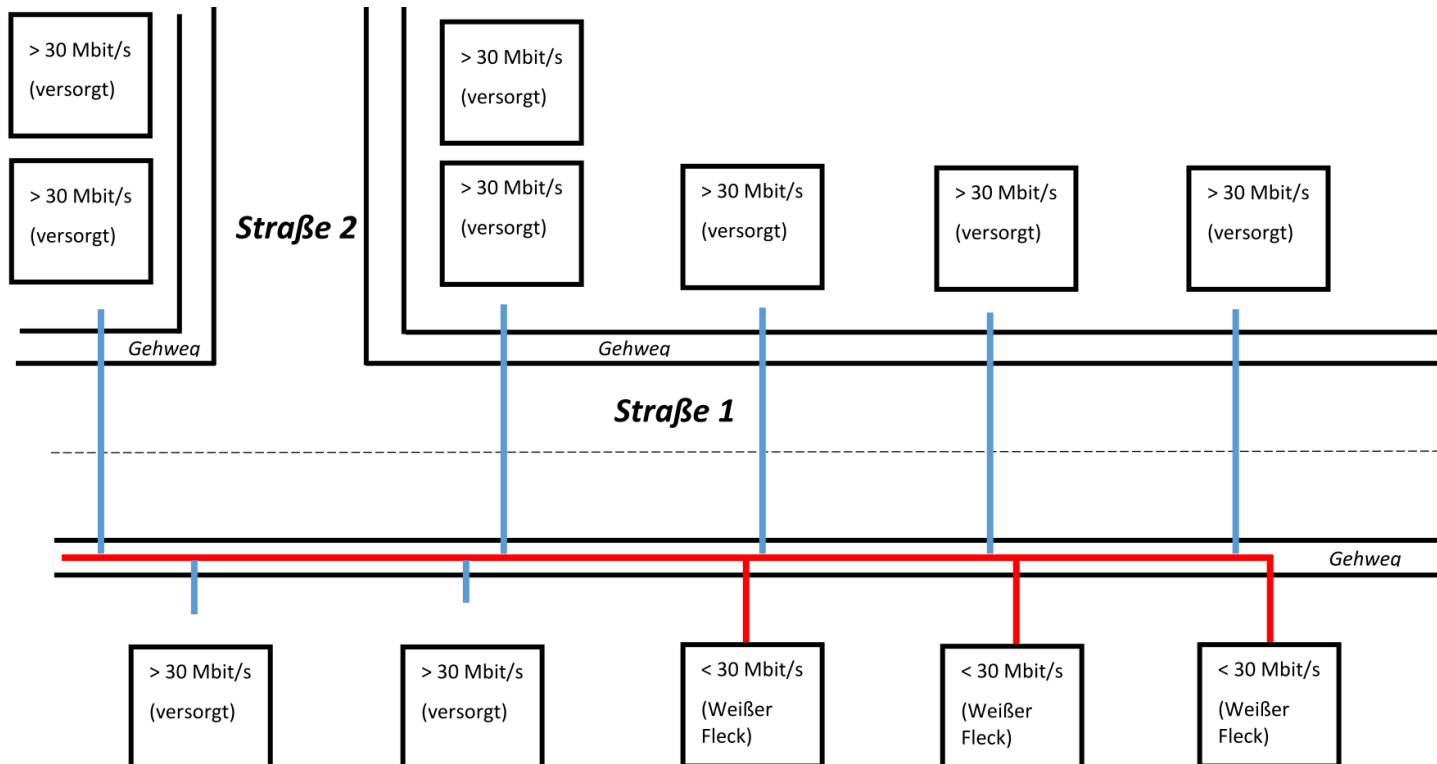
Neu seit 15.07.2020 (Änderung der Kofinanzierungs- Richtlinie):

- **Aufteilung Fördersätze:**
 - 50% Finanzierung durch Bund
 - 40% Ko- Finanzierung durch Land (max. 3 x 790.000€)
 - 10% Eigenanteil Kommune
- **Aufteilung Fördersumme:**
 - 1.550.000€ Finanzierung durch Bund
 - 1.240.000€ Ko- Finanzierung durch Land
 - 310.000€ Eigenanteil Kommune
 - ➔ 3.806€ Eigenanteil Kommune / Adresse

Vortrieb auf Basis von Reservekapazitäten

Um eine Erweiterung zur Erschließung vorzubereiten, kann ein sog. Vortrieb auf Basis von Reservekapazitäten erfolgen. Dabei werden über die Mindestvorgaben des Materialkonzeptes des Bundes hinausgehende Reservekapazitäten verlegt. Diese Ausgaben sind förderfähig.

Die zukünftige Erschließung kann soweit vorbereitet werden, dass eine Muffe an der Grundstücksgrenze oder auch auf dem Grundstück abgelegt wird. Die Ausgaben für Tiefbauleistungen und Material sind bis zu der genannten Muffe förderfähig. Die Erstellung von Hausanschlüssen ist nicht von der Förderung umfasst. Diese Regelung greift nur im Rahmen von Bauarbeiten im Rahmen des Anschlusses weißer Flecken. Eine Förderung z. B. von schwarzen Flecken ist ausgeschlossen. Soweit eine nachträgliche Umstellung des Bescheides in abschließender Höhe erfolgen soll, ist ein entsprechender Änderungsantrag notwendig.





- Finalisierung Projektkalkulationen inkl. Erstellung Adressliste
- Antragstellung Förderantrag in vorläufiger Höhe
- Start Ausschreibung nach Erhalt Förderbescheid in vorläufiger Höhe (Verhandlungsverfahren)
- Vergabeentscheidung Gremium
- Antragstellung finaler Förderantrag
- Auftragserteilung und Vertragsunterzeichnung nach Erhalt finaler Förderbescheid



Eduard Maier

Mobil:

0151 598 22 666

E-Mail:

eduard.maier@breitbandberatung.de

Werner Schießl

Mobil:

0171 65 73 351

E-Mail:

werner.schiessl@breitbandberatung.de

QR-Code zu unserer Website:



Breitbandberatung Bayern GmbH

Alois-Senefelder-Straße 16
92318 Neumarkt i. d. OPf.
Telefon 09181 406 1333
Telefax 09181 406 1334

info@breitbandberatung.de
www.breitbandberatung.de

**Mitglied der Deutsch-Baltischen
Handelskammer**



Offizieller Partner der

